

Amerika besteht auf Zusammenschluß!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Washington, 17. Nov.—(Korrespondenz von Carl D. Groat, aus der United Press.) Amerika ist bestimmt, eine immer machendere Richtung des Krieges anzunehmen. Aber es hat keinen Wunsch, das Unternehmen zu diktieren; und es wird nicht beabsichtigen, solche große Probleme wie die Verteilung von gewaltigen Truppenkörpern zu diktieren. Seine Kontrolle wird in der Tatsache liegen, dass es mehr und mehr zu dem Warenhaus und dem Zahlmeister für den Kampf wird und es wird auf der gegenwärtigen Pariser Konferenz — und beständig — darauf dringen, dass es kein „Ziehen und Zölen“ geben wird; dass der ganze Krieg auf den ganzen breiten Linie geführt wird, anstatt von kleinen Nebenebenen. Selbstinteressen und der früheren Beschränkung. Dies summiert heute die amerikanische Position in dem europäischen Problem, wie sie von der United Press durch offizielle Kanäle erhalten wurden. Diese Regierung erhält die Amerikaner bereits informiert, dass sie zusammengehen und zusammenarbeiten müssen. Dies wurde durch die kürzliche Bekanntmachung des Sekretärs Lansing erreicht, indem er sagte, dass Amerikas Vorrechte nicht unbeschränkt wären; in anderen Worten, dass die Länder wissen müssen, was sie wünschen zum Vorteil des ganzen Krieges; dass sie aufhören müssen, gegeneinander zu bieten, und ihre

Nationalinteressen den Interessen aller unterstellen müssen. Lord Northcliffe's Warnung, dass dieses Land die Kontrolle eines großen Teils des Kampfes ergreifen würde, wenn England nicht aufwacht, wird in offiziellen Kreisen hauptsächlich als ein Versuch, Britanniens zu neuer Initiative anzuportieren, angesehen. Weiterhin bereite er scheinbar jenes Land vor auf den Verlust ihrer eigenen Macht über viele Basen der Kriegskontrolle, welche notwendigerweise den Vereinigten Staaten zukommen muß.

Sekretär Daniels über Tauchbootkrieg!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Washington, 17. Nov.—Es wurde offiziell im Marineamt gesagt, dass es nichts gebe, das einen so großen Verlust von Schiffen in der nächsten Woche oder auch in den kommenden Wochen, und das die verschiedenen Resultate von Woche zu Woche weiter erwartet würden. Sekretär Daniels autorisierte folgende Bekanntmachung: „Die Tauchbootgefahr hat sich nicht als ein entscheidender Faktor in dem Kriege erwiesen, wie die Deutschen behauptet hatten. Sie hat viel Schaden getan, der nicht unterschätzt werden sollte, und ist noch immer eine Gefahr. Ihr Zweck war, England bis zum August auszuhebeln, und dies hat sie natürlich verfehlt.“

Abonniert auf die Tägliche Tribune.

Amerika ist im Krieg mit Oesterreich!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Washington, 17. Nov.—Der Weg für die Vereinigten Staaten zur unverzüglichen Teilnahme an dem von Premier Lloyd George vorgelegenen Zwischen-Alliierten Kriegsrat wurde geklärt. Das Staats-Departement fällt eine Entscheidung, dass die Anwesenheit der deutschen Armeen in Italien eine Kriegserklärung an Oesterreich-Ungarn, die nur vom Kongress kommen könnte, nicht notwendig macht.

15 Amerikaner auf der Ruhmestafel verewigt!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Amerikanisches Hauptquartier in Frankreich, 17. Nov.—(Von J. B. Regler, Korrespondent der United Press.) Die Namen von fünfzehn amerikanischen Soldaten wurden heute von einem französischen General der Ruhmestafel einverleibt. Es waren dieses der erste reguläre amerikanische Soldaten, die auf französischen Boden kämpften, welchen diese Ehre zuteil geworden. Unter den fünfzehn Namen befanden sich auch die Namen jener drei Amerikaner, welche ihr Leben im Kampfe in Frankreich aufgegeben haben. Die übrigen 12 waren amerikanische Soldaten, welche kürzlich einen deutschen Ueberfall abwehrten. Der Wortlaut der Erwähnung ist: „Trotz des Mangels von 8,000 bis 10,000 feindlichen Geschossen, hielten die Amerikaner mit Granaten, Gewehren und Revolvern Stand, den numerisch überlegenen Feind zum Rückzug zwingend.“ Die auf der Ruhmestafel verewigten Namen sind außer Gresham, Hay und Enright: 2. Leutnant W. M. Robertson; 2. Leutnant H. D. Patterson; 2. Leutnant E. F. Erickson; Sergeant John Harwood; die korporale Dave Knowles und Homer Wibens; die gewöhnlichen Soldaten Charles Massa, W. M. Thomas, Geo. Hurd, Bond Wade, Robert W. Winken; John Jarvis.

Sehen Tauchboote an amer. Küste voraus!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

New York, 17. Nov.—Prophezeiungen, dass feindliche Tauchboote bald ihr Erscheinen in der Nähe der amer. Küste machen werden, dass die Tauchboote sich als beste Gegenmittel gegen die Weltmärkte in nächster Zukunft gestalten werden, „Gegentäufelboote“ haben werden, die speziell für die Bekämpfung der Ueberboote gebaut sind, wurden von Rednern gemacht, die auf der jährlichen Konvention des Vereins der Schiffsarchitekten und Marine-Ingenieure Ansprachen hielten.

Clemenceau will Zensur aufheben!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Paris, 17. Nov.—Geo. Clemenceau stellte gestern Nachmittag dem Präsidenten Poincaré das neue Ministerium vor. Der finanzielle Korrespondent des Temps sagt, dass die Vorbe durch das neue Ministerium günstig beeinflusst worden ist. Dem Verbalen Clemenceaus der Zensur gegenüber wird allgemeines Interesse entgegengebracht. Wenn auch keine offizielle Ankündigung gemacht worden ist, so heißt es doch, dass der neue Ministerpräsident die Zensur ganz und gar aufheben wird, sich auf die Ehre der Zeitungen verlassend, dass diese die Zensurregeln, welche aufgestellt werden, nicht übertreten. Geschicht dieses democh, so werden die Schuldigen bestraft werden.

Wöchentliches Wetterbericht!

Für die Woche beginnend am Sonntag, den 18. November, für die Präzisionsanten sowie das mittlere und obere Mississippi Tal: Veränderlich und wahrscheinlich lokale Regenfälle Sonntag in dem oberen Mississippi Tal, sonst allgemein schön während der Woche. Kälter am Sonntag in Missouri Tal und den nördlichen Präzisionsanten. Werden sich mit Politik befassen. Buffalo, N. Y., 17. Nov.—Bei einer heute abgehaltenen Abstimmung, die 215 Stimmen dafür und 21 dagegen ergab, entlassen sich die Delegaten der American Federation of Labor von ihrem bisherigen Standpunkt der Parteilosigkeit abzuweichen und sich mit Beginn des nächsten Jahres aktiv an der Politik des Landes zu beteiligen. Verschiedene Delegaten sprachen die Hoffnung aus, dass durch diesen Entschluss vielleicht eine Möglichkeit gegeben wird, eine dritte Partei ins Leben zu rufen, die gegebenenfalls eine wirksame Opposition sowohl gegen die demokratische, als auch republikanische Partei schaffen könnte. Man erwartet, dass sich dieser Beschluss bereits bei den nächstjährigen Kongresswahlen verteilhaft bemerkbar machen wird.

Es ist Hoffnung vorhanden für den Kranken bei dem richtigen Gebrauch von Corni's Alpenkräuter. Kornel hat es so schlimm, keine Krankheit so hoffnungslos gewesen, wo dieses alte, geübte Kräuter-Mittel nicht Outes gehan. Rheumatismus, Leberleiden, Malaria, Verbanungschwäche, Verstopfung und eine Menge anderer Beschwerden verschwinden sehr schnell bei seinem Gebrauch. Er ist nicht nur ein, Gesundheit bringendes Mittel und stärkt den Körper, sondern auch ein Spezial-Agent, angefertigt von den Eigentümern, DR. PETER FAHRNEY & SONS CO. 129-25 So. Wayne Ave. CHICAGO.

OMAHA MUSIK-HEIM 17. und Cass Strasse Sonntag, den 18. November 1917, abends 8:30 TANZ Sonntag, den 25. November 1917, abends 8:30 TANZ Eintritt 25 Cents Sonntag, 2. Dezember 1917, präzise 8 Uhr abends Musikalische Unterhaltung mit Theater-Vorstellung u. Tanz Eintritt für Mitglieder frei, Nichtmitglieder 25 Cents

Reparaturen und Verträge für Oefen, Heizer, Furnaces und Dampfkessel. Omaha Stove Repair Works 1206-S Douglas Phone Tyler 20

Aus der Theater-Welt!



Toots Paka während der kommenden Woche im Orpheum Theater.



Sam Sidman über bekannte deutsche Humorst, der während der kommenden Woche mit seiner eigenen Truppe in populärem Gaiety Theater gastiert.

Orpheum Theater.

Als Hauptakt des Programmes der kommenden Woche müssen die Leistungen der Süddeutschen Infulanerin Tuis Waka und ihrer Künstler bezeichnet werden, die mit ihren tänzerischen und musikalischen Leistungen allgemeinen Beifall finden werden. Ein „A Pair of Lids“ werden sich Wilbur Wad und Nella Walker produzieren. Die wohlbekannte und beliebte Schauspielerin Constance Crawford wird ihre tatsächlichen großartigen Fähigkeiten in dem Einakter „The Actor and the Critic“ zum Besten geben; sie wird vortrefflich von Arthur Maude und Lamar Johnson unterstützt. Phil Kelly und Joe Galvin werden als Komiker auftreten und italienische Einwandler große Heiterkeit erregen. Die musikalisch veranlagte Humorstin Clara Hornard wird ob ihrer Originalität wegen allgemeinen Beifall finden. Wahrhaft künstlerische Leistungen bietet auch das D'Abigneau Duett, welches Doretten und andere erstklassige Musikstücke zum Vortrag bringt. Große Leistungen müssen auch von den fünf Nelsons erwartet werden. Die beliebten Orpheum Reiselbilder befehlen dieses erstklassige Programm.

Im populären Gaiety.

Ganz gleichgültig, wie großartig die künstlerischen Leistungen einer Schauspieler Truppe auch sein mögen, sie verlieren einen Großteil ihres Wertes, wenn der begleitende Chorus junger Damen in Bezug auf Liebeseiz und Eleganz derselben nicht auf der höchsten Stufe steht. Dies ist auch die Ursache, warum Sam Sidman, der beliebte deutsche Humorst, der während der kommenden Woche in diesem beliebten Unterhaltungshaus mit seiner eigenen Künstlertruppe seine Aufwartungen machen wird, für seinen Chorus tatsächlich die hübschesten Mädchen auswählte, die noch jemals die Bühne eines Theaters füllten. Mit ihren persönlichen Reizen, ihren prächtigen, hochgelegenen Kostümen und wunderbaren Stimmen werden sie sich den allgemeinen Beifall der Besucher zu gewinnen verstehen. Ein Besuch dieser wirklich erstklassigen Vorstellungen wird sicherlich nicht bedauert werden.

Schiffbrüchige werden verhaftet!

Romeo, Alaska, 17. Nov.—Nachdem ein Großteil der Mannschaft des zerschellten Fischdampfers „Manhattan“ unter Lebensgefahr endlich die schützende Küste erreichten, wurden dieselben sofort von Bundesbeamten verhaftet. Sie werden beschuldigt, den ausgefahrenen Dampfer „M-A“ bei Point Augusta ausgeraubt und sich an den Postleuten vergreifen zu haben. Sechs Mann der Besatzung werden noch vermisst.

Meduziere die hohen Lebenskosten!

„Herr G.“, eine großartige Persönlichkeit, besitzt die Zucht von sechs Eiern aus dem Meer. Die Eier sind sehr wertvoll, weil sie die hohen Lebenskosten in einem kleinen Maße herabsetzen. Sie sind in jedem Haushalt zu haben. Preis 10 Cents pro Duzend. Bestellen Sie bei der Redaktion der Tribune, 17. Nov. 1917.

In Italien soll die Entscheidung fallen!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Paris, 17. Nov.—Es gibt nur ein Ereignis, das die Entscheidung über die Entscheidung der zentralen Mächte herbeiführen wird, das ist die Entscheidung der zentralen Mächte über die Entscheidung der zentralen Mächte. Die Entscheidung der zentralen Mächte über die Entscheidung der zentralen Mächte wird in der nächsten Woche in der Deputiertenkammer erwartet. Ein Brief von Dr. Lopez, dem ehemaligen Geschichtsprofessor an der Biava Universität, und gegenwärtig Chef der italienischen Propaganda zu Rom, eingelassen ist, in welchem es heißt: „Die zentralen Mächte haben in Norditalien eine Entscheidung des Konflikts herbeiführen. Sobald Italien überwältigt ist, dann wird Deutschland und Oesterreich frei, sich erbarmungslos auf die Weisheit zu werfen, und der Krieg wird für die Alliierten verloren sein.“

500,000 Feuer in Detroit.

Detroit, Mich., 17. Nov.—Ein Schaden von annähernd \$500,000 wurde letzte Nacht durch einen Brand verursacht, den mehrere Tausend Fuß Wandelbiller Films zum Opfer fielen. Verschiedene Feuerwehrlöcher wurden durch die sich entzündenden Zelluloidstücke ohnmächtig und mußten aus dem Gebäude getragen werden.

Landsleute, Achtung!

100 Rubles bloß \$14.75 per Post oder \$15.50 per Cable. Hinter Garantie der Post von General Post Office, London, England, ist ein Rubel ein Dollar wert. Bestellen Sie bei der Redaktion der Tribune, 17. Nov. 1917.

Repressalien jetzt in Brasilien gleichsch.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.) Rio Janeiro, 17. Nov.—Präsident Veneslau Prag hat die Vorlage, die Repressalien gegen die Deutschen vorschreibt, unterzeichnet. Eine Deklaration aus Rio Janeiro vom 15. Nov. sagt, dass das Abgeordnetenhaus Brasiliens die vom Senat etwas abgeänderte, gegen die Deutschen gerichtete Wiedervergeltungsvorlage angenommen hat. Die Regierung ist demzufolge berechtigt, den Belagerungsstand zu erklären, wo immer das notwendig erscheint; ferner internationalen Handel mit den Deutschen zu verbieten, sowie feindliche Verdächtige zu internieren, und sich über Kolonien gemachte Zugeländnisse erneut zu vergewissern.

Altersgrenze der Konfribierten bleibt!

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Nov. 17, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Washington, 17. Nov.—Die Propaganda angustien Abänderung der Altersgrenze der zum Militär einzuziehenden Männer hat keinen Meinungswandel im Kriegsdepartement hervorgerufen. Vorläufig bleibt die Altersgrenze zwischen 21 und 31 Jahren bestehen. Kriegssekretär Baker hat es verständlich gemacht, dass sein Department nicht die Absicht hat, den Kongress diesen Winter zu ersuchen, einen Befehl vorzunehmen. Es wird gesagt, dass jetzt alle Mannschaften, deren man bedarf, unter der angegebenen Altersklasse erhältlich sind.

Aus Iowa

Zweite Almond Verhandlung.

Des Moines, Ia., 17. Nov.—Die zweite Verhandlung gegen den Bänderbrecher J. C. Almond, der beschuldigt ist, vor fünf Jahren acht Personen in Willisca mit Aufschlagen ermordet zu haben, nimmt heute seinen Fortgang. Zeugen wurden verhört, die Aussagen sind mit zwei Ausnahmen formaler. Beim gestrigen Zeugenverhör kam es zwischen den Staatsanwälten und dem Verteidiger zu erregten Auseinandersetzungen, die dazu führten, dass der vorliegende Richter beiden Parteien mit einer Geldstrafe drohte.

Die Iowa Polizeiwirk's.

Des Moines, Ia., 17. Nov.—Aus verschiedenen Verichten geht hervor, dass sowohl in dieser Stadt, als auch in anderen Städten des Staates Iowa geheime Vereinigungen von Anarchisten existieren, die den Beamten der Stadt Zulke, Oka, verschiedentlich Drohbrieve und Warnungen zukommen ließen, nachdem dort verschiedene Mitglieder der I. O. O. F.'s ausgepeitscht, gefesselt und geteert wurden. Geheimagenten der Bundesbehörde, des Postamts, sowie auch hiesige Polizei, waren bis jetzt in ihren Verfolgungen, den Sitz dieser Verführer ausfindig zu machen, erfolglos.

L. Kaufmann & Co.

Best- und Schiffsanfertiger. 28 S. 17th St. Omaha, Neb. Einziges Geschäft, welches, 17. Nov. 1917.

Kirchliche Nachrichten

Deutsche ev. luth. St. Pauls Kirche, Winifouri Synode, Ecke 25. und Evans Straße.—E. Otto, Pastor. Gottesdienst 10:30; Abends in englischer Sprache 7:30. Sonntagsschule 9:30. Deutsch-engl. Gemeindefest: N. A. Silgendorf, Lehrer.—Morgen Nachmittag 3 Uhr Leichenfeier.

Marktberichte

Omaha, Neb., 17. Nov. Rindvieh—Zufuhr 8000. Beefsteers, fest heute. Für die Woche fest. Prima schwere Veeces 15.00—16.75. Gute u. beste Veeces 14.00—15.00. Mittelm. Veeces 12.00—13.50. Gewöhnl. Veeces 7.00—11.00. Gute und beste Jahrlinge 14.00—16.75. Mittelm. Jahrlinge 12.00—14.00. Gewöhnl. Jahrlinge 6.50—11.00. Prima schwere Veeces 12.00—13.00. Gute und beste Veeces 10.00—11.50. Mittelm. Weide-Beeces 9.00—10.00. Gewöhnliche Veeces 7.50—8.75. Kühe und Heifers fest heute. Für die Woche feste, andere 25 bis 40c niedriger. Gute bis beste Heifers 8.00—9.25. Gute und beste Kühe 7.75—9.25. Mittelmäßige Kühe 6.25—7.50. Stokers und Heifers, fest heute. Für die Woche meistens 25c höher. Prima Breeding Stiere 11.50—13.00. Gute, beste Heifers 9.00—11.25. Mittelmäßige 7.50—8.75. Gute, beste Stokers 8.50—10.00. Stok Heifers 6.50—8.00. Stok Kühe 6.00—7.50. Stok Kälber 6.00—10.40. Real Kälber 9.00—12.50. Bull und Stags 5.50—8.00.

Schweine—Zufuhr 5300; Markt fest bis 5c niedriger.

Durchschnittspreis 17.35—17.50. Höchster Preis 17.60. Für die Woche 25—40c höher. Schafe—Zufuhr 1300; langsam, niedriger. Für die Woche 25 bis 50c höher. Feeder Lämmer 16.00—18.25. Feeder Jahrlinge 12.00—13.00. Gute und beste Jahrlinge 11.50—13.25. Gute und beste Mutterkühe 9.25—11.00. Gute u. beste Widder 11.60—12.50. Feeder Mutterkühe 7.50—10.50. Gefütterte Lämmer 50—75c höher.

Kaufas City Marktbericht.

Kaufas City, Mo., 17. Nov. Rindvieh—Zufuhr 5000. Stokers langsam bis schwach. Schweine—Zufuhr 2500; 5—10c höher. Höchster Preis 17.75. Durchschnittspreis 17.35—17.70. Schafe—Zufuhr keine.

St. Josephs Marktbericht.

St. Joseph, Mo., 17. Nov. Rindvieh—Zufuhr 500; Markt normal. Schweine—Zufuhr 4500; 10c höher. Durchschnittspreis 17.75. Durchschnittspreis 17.50—17.70. Schafe—Zufuhr keine.

Chicago Marktbericht.

Chicago, Ill., 17. Nov. Rindvieh—Zufuhr 2000; Markt fest Schweine—Zufuhr 18000; Markt fest mit Freitag Durchschnitt. Höchster Preis 17.85. Durchschnittspreis 17.40—17.75. Schafe—Zufuhr 6000. Gefütterte Lämmer 17.00. mr hll; 00; hrd hr der dhl hll.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, Neb., 17. Nov. Weiches Corn—Nr. 2 213—215 Gelbes Corn—Nr. 2 215—220 Gemischtes Corn—Nr. 2 208—210 Weicher Hafer—Nr. 2 66—66½ Nr. 3 65½—66 Einhard Hafer 65½—66 Nr. 4 65—65½ Gerste—Malzgerste 123—123 Futtergerste 103—116 Roggen—Nr. 2 173—174 Nr. 3 172½—173½

Orpheum PHONE DOOR 494 Das Beste in Vaudeville Tägliche Matinee 2:15; jeden Abend 8:15.

Toots Paka Mad and Walker; Constance Crawley and Arthur Wanda; Kelly and Galvin; Clara Howard; D'Abigneau's Imperial Duo; FIVE Nelsons; Oryphen; Neuenwoche. Preise einschließlich der H. E. Regierung Kriegsteuer—Matinees, 11c bis 55c; abends 11c, 25c, 55c u. 83c.

Berade die Farm, die Sie sich wünschten Wo? Seht in den Spalten der Klassifizierten Anzeigen der Tribune auf Seite 6.